

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 20 (1944-1945)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

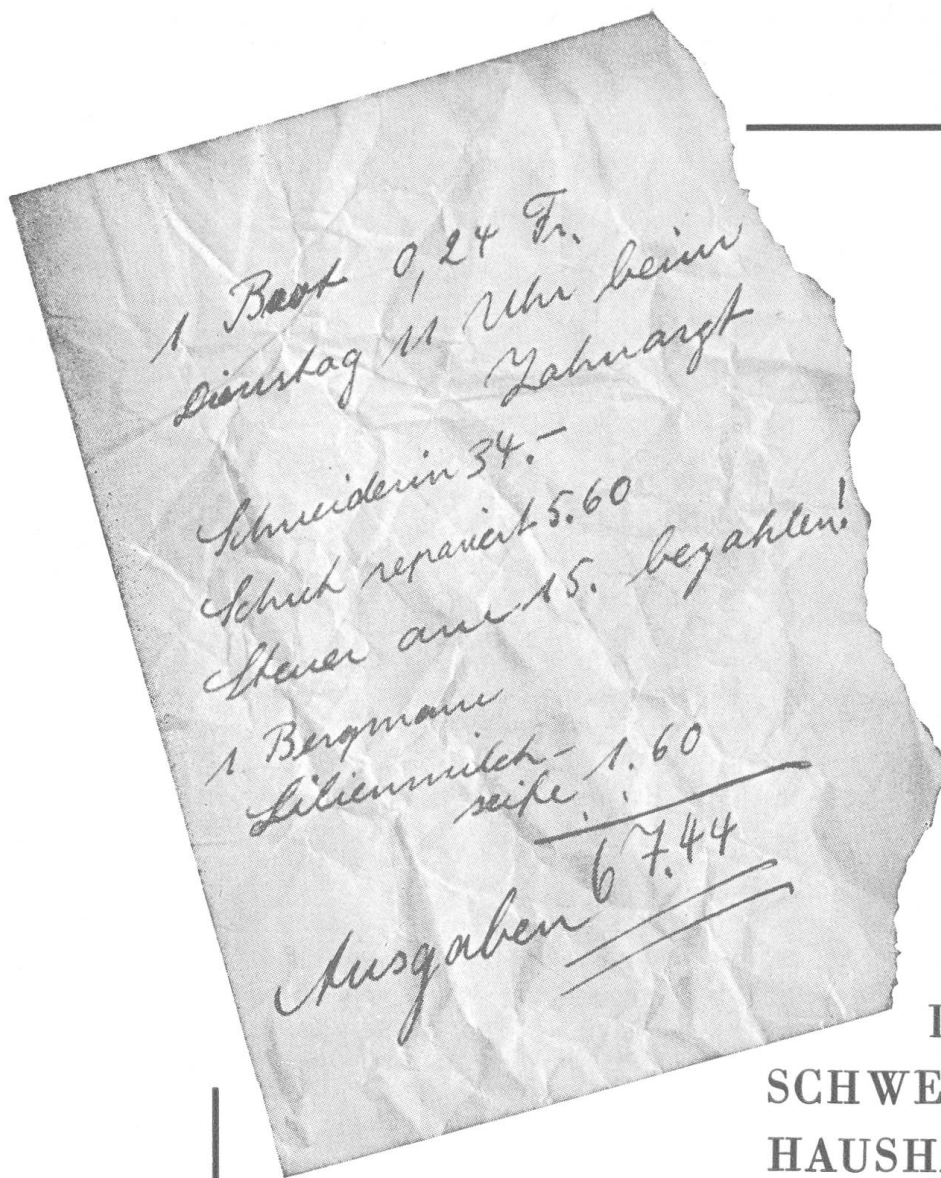
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>





Stimmt die
nebenstehende
Rechnung?

Es gibt heute noch Tausende
von Hausfrauen, die sich auf
diese primitive Art über ihre
Ausgaben Rechenschaft ge-
ben. Es kommt sie an Geld
und Ärger teuer zu stehen.
Einer Hausfrau, die das
Schweizer-Spiegel-Haushal-
tungsbuch führt, kann das
nicht passieren.

DAS SCHWEIZER-SPIEGEL- HAUSHALTUNGSBUCH

Die Einbanddecke der
Ausgabe 1945 ist
a b w a s c h b a r !

hat sich bewährt! Seine drei Vorteile

1. Ermöglichung der Aufstellung eines Budgets und monatliche *auto-
matische Kontrolle* über Zuviel- oder Zuwenigverbrauch am
Schlusse jedes Monats.
2. *Anpassung für jede Verhältnisse*, gleichgültig, ob neben dem Kassa-
buch noch ein Postcheck- oder Bankkonto geführt wird und dort
der Mann noch einen Teil der Auslagen direkt bezahlt.
3. Es sind *keine Buchhaltungskenntnisse* notwendig, und der Zeit-
aufwand ist gering,

haben zur Folge gehabt, daß sich seine Anhängerinnen von Jahr zu Jahr mehrten.
Endlich ein vernünftiges, praktisches Haushaltsbuch! Es kostet in Preßspan ge-
bunden Fr. 3.20. Die Ausgabe 1945 ist *soeben erschienen!* Die Zusendung erfolgt
gegen *Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf Postcheck VIII 9419.*

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH 1

GESCHICHTE

Schweizergeschichte

In einem Band

Von ERNST FEUZ

Mit 16 Tafeln. 5. Auflage
Gebunden Fr. 9.80

*Wer das Bedürfnis hat, die Schweizer-
geschichte in großen Zügen und vor al-
lem in ihren Zusammenhängen endlich
einmal kennenzulernen, der wird mit
Freuden nach diesem Buche greifen.*

Die Schweiz unter Fremdherrschaft

*Ein Querschnitt in Aktenstücken
durch die Jahre 1798/1799*

Von KONSTANTIN VOKINGER

Kartonierte Fr. 4.20

*Die « Fünfte Kolonne », die finanziellen
Erpressungen der Machthaber, die Aus-
hungerung des Volkes, die Einkerkierung
und Erschießung der National-Gesinn-
ten und die Partisanen-Kämpfe zur Zeit
des Überfalls der Schweiz durch Napo-
leon, die in diesem Buch dargestellt wer-
den, geben uns ein Bild von verblüffender
Gegenwartsnähe.*

Nidwaldens Freiheitskampf 1798

Von KONSTANTIN VOKINGER

Mit einem Geleitwort von
General Henri Guisan

4 Tafeln. 2. Auflage
Kartonierte Fr. 2.80

*Dieses Buch schildert, wie das kleine
Nidwaldnervolk, sogar von den Miteid-
genossen verlassen, seine Ehre gegen
eine Welt von Feinden mit den Waffen
verteidigte.*

**SCHWEIZER SPIEGEL
VERLAG**

Schweizer Spiegel

Guggenbühl und Hubers „Schweizer-Spiegel“

eine Monatsschrift, erscheint am 1. jedes Monats.

Redaktion :

Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolt Guggenbühl
(Praktischer Teil : Frau Helen Guggenbühl),
Hirschengraben 20, Zürich 1, Telefon 32 34 31.
Sprechstunden der Redaktion täglich nach vor-
heriger telefonischer Anmeldung.

Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt
dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist
erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei An-
nahme. Rückporto unerlässlich.

Inseraten-Annahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1,
Telefon 32 34 31. Schluß der Inseraten-Annahme
12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis
einer Seite Fr. 400, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 200, $\frac{1}{4}$ Seite
Fr. 100, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 25, 15 %
Teuerungszuschlag. Bei Wiederholungen Rabatt.

Druck und Expedition :

Buchdruckerei Bächler & Co., Marienstr. 8, Bern.

Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die
Expedition sowie auch alle Buchhandlungen
und Postämter.

Abonnementspreise :

Schweiz:	für 12 Monate	Fr. 17.—
	für 6 Monate	Fr. 9.25
	für 3 Monate	Fr. 4.95
Ausland:	für 12 Monate	Fr. 17.—
	Preis der Einzelnummer	Fr. 1.80

Postcheckkonto Bern III 5152

GUGGENBÜHL & HUBER
SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG AG.
ZÜRICH